

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gerach am
25.06.2020**

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- . Gratulation Dritten Bürgermeister Tobias Ebert zum Geburtstag
- 1. Kurzbericht des Bürgermeisters
 - 1.1. Schatzsuche
 - 1.2. Treffen mit Teilnehmergeinschaft
 - 1.3. Integra Mensch
 - 1.4. Amt für ländliche Entwicklung
 - 1.5. Küche Feuerwehr
 - 1.6. Bauarbeiten am Kindergarten
 - 1.7. Bürgermeisterdienstbesprechung
- 2. Gemeinde Reckendorf; Aufstellung des Bebauungsplanes "Obermannndorf West" - Beteiligung im Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB
- 3. Dorferneuerung; Information zum Sachstand
- 4. Sonstiges - Anfragen gemäß § 32 GeschO
 - 4.1. Heizung im Kindergarten
 - 4.2. Naturlehrpfad
 - 4.3. Priegendorfer Weg
 - 4.4. Baumfällarbeiten entlang des Laimbachs
 - 4.5. Spielgeräte Kindergarten
 - 4.6. Zeitungsartikel

Um 19:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Sascha Günther die Sitzung des des Gemeinderates Gerach. Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 16.06.2020 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschriften der Gemeinderatssitzung vom 28.11.2020 und vom 28.05.2020 wurden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 14.05.2020 wurde mit den Änderungen bei den Tagesordnungspunkte Ö 20 und N 4.10 genehmigt und anerkannt. Diese gelten somit als genehmigt und anerkannt.

Erster Bürgermeister Günther beantragte die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes wegen Dringlichkeit im nicht-öffentlichen Teil. Die Bekanntgabe des Tagesordnungspunktes erfolgt zu Beginn des nicht-öffentlichen Teils. Die Gemeinderatsmitglieder waren damit einverstanden.

Öffentlicher Teil

Gratulation Dritten Bürgermeister Tobias Ebert zum Geburtstag

Erster Bürgermeister Günther gratulierte Dritten Bürgermeister Tobias Ebert nachträglich zum 34. Geburtstag (05.06.2020)

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

1.1. Schatzsuche

Am Pfingstwochenende fand eine vom Elternbeirat organisierte Schatzsuche für die Kindergartenkinder statt.

1.2. Treffen mit Teilnehmergeinschaft

Am 02.06.2020 fand ein Treffen mit der Teilnehmergeinschaft statt. Es wurde der Beginn und das weitere Vorgehen der Dorferneuerung abgesprochen.

Beschluss:

1.3. Integra Mensch

Am 05.06.2020 war Integra Mensch zu Besuch im Rathaus Gerach. Auch der ehemalige Bürgermeister Gerhard Ellner war anwesend und bekam für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren ein Geschenk überreicht.

1.4. Amt für ländliche Entwicklung

Am 08.06.2020 stand ein Termin mit dem Amt für Ländliche Entwicklung an. Es wurde der Baubeginn für 2022 vereinbart. Zuerst wird der Dorfplatz erneuert. Danach soll der Parkplatz und die Straße gemacht werden. Es wurde diese Reihenfolge festgelegt, weil die Straße nicht gleich wieder mit den Baumaschinen belastet werden soll. Die Erneuerung des Baches erfolgt dann evtl. zum Schluss. Im September werden Neuwahlen angestrebt.

1.5. Küche Feuerwehr

Am 10.06.2020 war der Feuerwehrkommandant Stefan Gröger und der Bürgermeister bei der Firma Hummel wegen einem Angebot für die Küche der Feuerwehr.

1.6. Bauarbeiten am Kindergarten

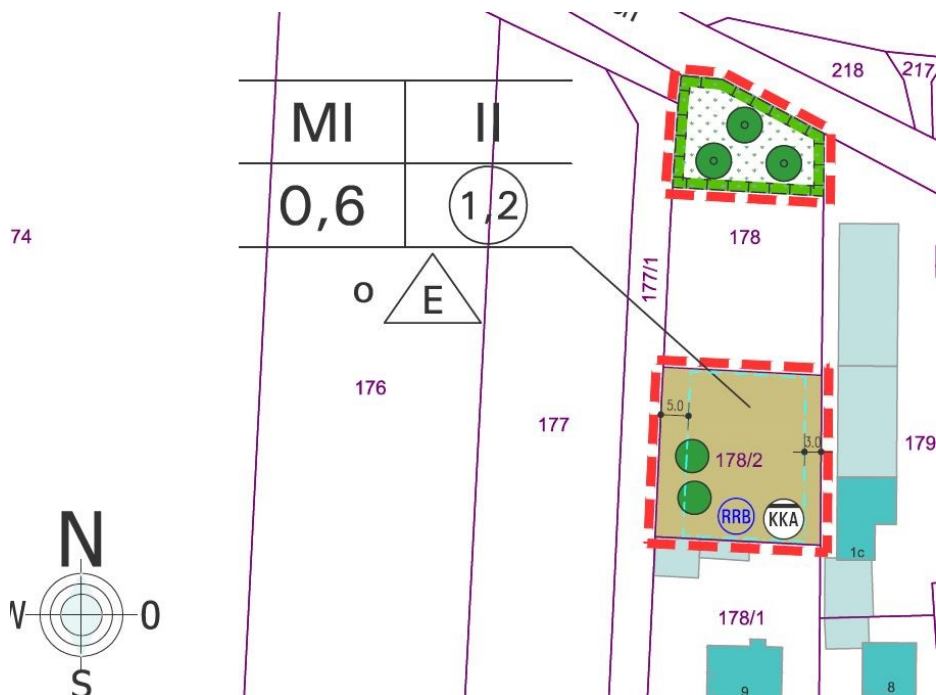
Am 22.06.2020 begonnen die Bauarbeiten am neuen Kindergarten.

1.7. Bürgermeisterdienstbesprechung

Am 24.06.2020 fand die erste Bürgermeisterdienstbesprechung in Bamberg statt. Unter anderem wurde die Corona-Pandemie, energetische Klärschlamm Entsorgung und ein Intermodales Mobilitätskonzept angesprochen.

2. Gemeinde Reckendorf; Aufstellung des Bebauungsplanes "Obermannsdorf West" - Beteiligung im Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB

„Die Gemeinde Reckendorf beabsichtigt die Aufstellung des Bebauungsplanes „Obermannsdorf West“ im Ortsteil Obermannsdorf. Ziel der Planung ist die Ausweisung eines Baugrundstücks als Mischgebiet.“



Da die Belange der Gemeinde Gerach aus Sicht des Bauamtes nicht berührt werden, kann der Planung zugestimmt werden.“

Beschluss: 8 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Gerach nimmt die vorliegende Planung zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Obermannsdorf West“ durch die Gemeinde Reckendorf zur Kenntnis, der Planung wird zugestimmt. Einwände werden nicht erhoben. Auf eine Beteiligung im weiteren Verfahren wird verzichtet.

3. Dorferneuerung; Information zum Sachstand

Der Vorsitzende hat das Protokoll der Besprechung vom 18.06.2020 von der Dorferneuerung Gerach verlesen. An der Besprechung am 18.06.2020 haben der Zweite Bürgermeister, für die Teilnehmergeinschaft Manfred Ellner und das Amt für ländliche Entwicklung teilgenommen.

Folgende Punkte wurden verlesen:

Parkplatz:

- Herr Müller äußerte Bedenken bei 3 cm Rasenfugenbreite hinsichtlich der Haltbarkeit der Pflasterflächen (Scherkräfte, Rangieren, etc.). Als sinnvoller Kompromiss wird eine 1cm Dränfuge gemeinsam festgelegt. So kann Wasser auf der Fläche versickert werden und somit eine Verbesserung zum Ist-Zustand erreicht werden. Seitliche Ausläufe zw. Bordsteinen als flächige Versickerung sind gut.
- Bäume zw. Parkflächen vor Laimbachtalhalle sollen bestehen bleiben, da ausreichend Platz für Schausteller und Zelte zur Verfügung steht.
- Der geplante Fußgängerdurchgang sollte ca. 3 Parkreihen zur Mitte der ersten Parkreihe hin verschoben werden.
- Angleichung Seitenbereich der Hauptstraße gegenüber der Einfahrt zum Parkplatz mit Pflaster ok.

Dorfplatz/Dammla:

- Herr Müller erklärt, dass die Stufen vor der Kapelle wegfallen können, da die Höhenverhältnisse und eine nötige Entwässerung der Platzfläche es zulassen. Der geplante barrierefreie Pflasterweg kann damit entfallen und soll stattdessen in der wassergebundenen Fläche vor dem Beet zur Kapelle hingeführt werden (Breite 1,20 - 1,50 m max.)
- Das Gefälle sollte ca. 2% betragen, da sonst mit Pfützenbildung zu rechnen ist. Es muss also ein Einlauf in der Fläche vorgesehen werden und es müssen im Platz Dachprofile ausgebildet werden.
- Der Brunnen sollte näher beschrieben werden (Skizze mit Maßen, Material). Eine einfache Ausführung (z. B. Trogbrunnen) ist völlig ausreichend. Dabei ist unbedingt dafür zu sorgen, dass der Zulauf auf die vorhandene Quelle angeschlossen wird oder dass der Brunnen vom Holzgraben gespeist wird. Der Standort sollte näher zur Pergola mit Sitzmöglichkeiten hin verschoben werden, um so einen räumlichen Zusammenhang herzustellen.
- Der Durchlass unter der Hauptstraße ist in Wellstahl ausgeführt und weist nur 72 cm Überdeckung auf. Hier soll eine entsprechende Betonplatte eingeplant werden um die Tragfähigkeit herzustellen und Schäden zu vermeiden.
- Der bestehende Baumstandort am Dorfplatz kann in Abstimmung mit unterer Naturschutzbehörde/Kreisfachberater Gartenbau (LRA) überdacht werden. Nach Aussage von Herrn Ellner sollte der Baum aber bestehen bleiben, da die Bürgerschaft den Baum gerne erhalten will.

Zweiter Bürgermeister Thomas Motschenbacher betrat den Sitzungssaal um 19:12 Uhr.

An der Ziegelhütte:

Ausgangssituation: Kein Kanal vorhanden. Der vordere Teil der Straße bis zur Wendepalte soll über eine Leitung an den vorhandenen Kanal der Hauptstraße angebunden werden. Der Abschnitt bis zur Laimbachbrücke weist ein Dachprofil auf und die beidseitige Rinne entwässert – wie jetzt auch – direkt in den Laimbach.

Holzgraben:

Die Ausführung der Brücke sollte nochmals überplant werden. Um Kosten einzusparen reicht eine bedarfsorientierte, funktionale, einfache Konstruktion, die deutlich günstiger sein muss.

Der Vorsitzende erklärte, dass Sie den Baubeginn auf 2022 festgelegt haben. Es soll mit der Ausschreibung im Herbst 2021 begonnen werden um günstigere Preise zu erzielen. Um die Projekte abzuarbeiten wurde ein Zeitraum von 2022-2024 festgelegt.

4.1. Heizung im Kindergarten

Der Vorsitzende informierte, dass die Heizung im Kindergarten nicht mehr den Sicherheitsstandards entspricht und somit nicht mehr komplett befüllt werden kann. Die Heizung ist aus dem Jahr 1984. Die Sicherheitsvorschriften wurden verschärft und deshalb entspricht die Heizung nicht mehr den Standards. Nach aktuellem Stand sollte das Heizöl bis zur Fertigstellung des neuen Kindergartens ausreichen.

4.2. Naturlehrpfad

Der Vorsitzende informierte, dass mit der Fertigstellung des Naturlehrpfades in ca. zwei Wochen gerechnet werden kann. Das Kneippbecken wird voraussichtlich erst im Juli oder August 2020 fertig gestellt.

4.3. Priegendorfer Weg

Der Vorsitzende bittet die Gemeinderatsmitglieder darum, dass Sie sich bis zu nächsten Sitzung die Straße am Priegendorfer Weg ansehen sollen.

4.4. Baumfällarbeiten entlang des Laimbachs

Der Vorsitzende informierte, dass entlang des Laimbachs Baumfällarbeiten anstehen könnten. Eine Begehung mit Herrn Schmitt soll demnächst stattfinden.

DeBeschluss:

4.5. Spielgeräte Kindergarten

Der Vorsitzende informierte, dass der Kindergarten eine Auflistung erstellt hat welche Außenspielgeräte aus dem Bestand des Kindergartens bzw. Kinderkrippe mit in die neue Einrichtung sollen und welche evtl. neu angeschafft werden sollen.

Folgende Außenspielgeräte sollen aus dem Bestand des Kindergartens in die neue Einrichtung mitgenommen werden:

- Schaukel
- Rutsche
- Klettergerüst
- Wippe
- 2 x Schaukeltiere
- Sandkasten
- Sonnensegel

Folgende Außenspielgeräte sollten neu angeschafft werden:

- Bauwagen
- Kletterbogen
- Baumstamm zum balancieren
- Etwas zum durchkrabbeln und verstecken

- Wasserpumpe für Wasserspiele

Folgende Außenspielgeräte sollen aus dem Bestand der Kinderkrippe in die neue Einrichtung mitgenommen werden:

- Elefantenrutsche
- Sandkasten
- Sonnensegel
- Nestschaukel

Folgende Außenspielgeräte sollten neu angeschafft werden:

- Eisenbahn als Spielhaus
- Rutsche für Kleinkinder ohne Treppe

Des Weiteren sollten viele Möglichkeiten angebracht werden um den Kindern Schatten zu spenden. Der Kindergarten wünscht sich hierfür Sonnensegel oder Bäume.

4.6. Zeitungsartikel

Gemeinderat Ellner sprach die anwesende Vertreterin der Presse Frau Waschka an und teilte ihr mit, dass die Ausführungen im letzten Artikel nicht richtig dargestellt wurden.

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Der Vorsitzende beendete den öffentlichen Sitzungsteil um 19:22 Uhr. Die Sitzung wurde anschließend nichtöffentlich fortgesetzt.

Der Vorsitzende:

Günther
Erster Bürgermeister